

9. Dezember 2018 - Neuer Bezirksevangelist am Niederrhein

Moers/Niederrhein. Am zweiten Advent besuchte Bezirksapostel Rainer Storck die Gemeinde Moers-Mitte. Im Gottesdienst ordinierte er mit Markus Storck einen zweiten Bezirksevangelisten für den Kirchenbezirk Niederrhein.

Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Hebräer 4,12: „Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens.“

Das gepredigte Wort ist zeitgemäß

In der Predigt schloss der Bezirksapostel den Zuhörern die verschiedenen Ebenen von Gottes Wort auf. So müsse das Wort Gottes gepredigt und gehört werden, denn nur so könne es zeitgemäß ausgelegt werden. Lesen allein sei hier nicht ausreichend. In dieser zeitgemäßen Auslegung habe das Wort auch Auswirkungen auf den Alltag: „Gottes Wort dringt durch und hat Auswirkungen auf unsere Partnerschaft, das gesellschaftliche und berufliche Umfeld.“

Gottes Wort sei zudem kräftig und räume mit Traditionen auf, die nichts mit dem Evangelium zu tun haben. „Wir können vieles tun, aber es ist nicht alles gut und richtig“, gab der Bezirksapostel mit. Hier trenne Gottes Wort scharf zwischen richtig und falsch.

Nicht zuletzt lasse das Wort den Gläubigen auch die Richtung erkennen. Als Beispiel dafür nannte der Bezirksapostel die Warnung Gottes an Kain vor dem Brudermord. Es sei nun Aufgabe der Gläubigen, das lebendige Wort umzusetzen.

Neuer Bezirksevangelist

Im Anschluss an die Feier des Heiligen Abendmahls ordinierte Bezirksapostel Rainer Storck mit Markus Storck einen neuen Bezirksevangelisten für den Niederrhein. Seinem Sohn gab er mit auf den Weg, den Anvertrauten ein echter Freund und Seelenmensch zu sein – und dabei gleichzeitig seine Aufgaben als Ehemann und Vater nicht zu vernachlässigen.

Markus Storck wird gemeinsam mit Bezirksevangelist Rolf Friedrich den Leiter des Kirchenbezirks, Bezirksältester Tobias Branz, unterstützen. Bezirksevangelist Storck bleibt bis auf weiteres Vorsteher der Gemeinde Rheinberg.

Vorsteher in Rheinberg

Markus Storck (42) wurde in Moers geboren. 1999 empfing er seinen ersten Amtstauftrag als Unterdiakon. Als Diakon und Priester war er in den Folgejahren unter anderem in den Gemeinden Kamp-Lintfort, Rommerskirchen, Neuss, Alpen und Moers-Mitte aktiv.

Seit dem 31. Dezember 2016 leitet Markus Storck als Evangelist die Gemeinde Rheinberg. Er ist verheiratet und hat drei Kinder.

Segen zur Diamantenen Hochzeit

Im gleichen Gottesdienst am zweiten Advent spendete Bezirksapostel Rainer Storck seinen in der Gemeinde Moers-Mitte beheimateten Schwiegereltern den Segen zur Diamantenen Hochzeit. In der Ansprache würdigte er ihren Fleiß, die Aufrichtigkeit, den Glauben, die Dienstbereitschaft und auch den Einsatz für die Kinder und Enkelkinder. Er gab ihnen das Bibelwort aus 1. Petrus 5,7 mit auf den Weg: „Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch."

Ankündigung

Niederrhein. In einem Rundschreiben informierte Bezirksapostel Rainer Storck die Gemeinden im Kirchenbezirk Niederrhein über eine vorgesehene Ordination. Evangelist Markus Storck, Vorsteher der Gemeinde Rheinberg, soll künftig als Bezirksevangelist die Bezirksleitung unterstützen.

„Apostel Wilhelm Hoyer und Bischof Manfred Bruns haben die Bitte an mich herangetragen, dass euer Bezirksältester Tobias Branz und Bezirksevangelist Rolf Friedrich in ihrer Arbeit durch einen weiteren Mitarbeiter unterstützt werden", schreibt Bezirksapostel Rainer Storck, Leiter der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland, den Kirchenmitgliedern im Bezirk Niederrhein. Dies geschehe auch vor dem Hintergrund, dass Bezirksevangelist Friedrich Ende 2019 in den Ruhestand treten wird. „Als Bezirksevangelist ausersehen und erbeten ist Evangelist Markus Storck aus der Gemeinde Rheinberg."

Die Handlung will Bezirksapostel Storck am Sonntag, den 9. Deze,mber 2018 vornehmen. An diesem Tag feiert er einen Gottesdienst in der Gemeinde Moers-Mitte, der via Internet auf die anderen Gemeinden des Bezirks übertragen wird.

Seit 1999 als Amtsträger tätig

Markus Storck (42) wurde in Moers geboren. 1999 empfing er seinen ersten Amtstauftrag als Unterdiakon. Als Diakon und Priester war er in den Folgejahren unter anderem in den Gemeinden Kamp-Lintfort, Rommerskirchen, Neuss, Alpen und Moers-Mitte aktiv. Seit dem 31. Dezember 2016 leitet Markus Storck als Evangelist die Gemeinde Rheinberg (wir berichteten). Die Gemeinde wird er auch als Bezirksevangelist weiter betreuen.

Der künftige Bezirksevangelist lebt in Rheinberg, ist verheiratet und hat drei Kinder. Er ist der Sohn von Bezirksapostel Rainer Storck. Beruflich leitet er als Geschäftsführer ein Bauunternehmen.

2.500 Mitglieder in 12 Gemeinden

Zum Kirchenbezirk Niederrhein gehören 12 Gemeinden. 115 Seelsorger betreuen hier 2.559 neuapostolische Christen. Betreut werden sie seit Ende 2016 von Bezirksältester Tobias Branz und seinem Stellvertreter, Bezirksevangelist Rolf Friedrich.

9. Dezember 2018






